

Schönenbach.Info

Schönenbach, Seifen und Spurkenbach, erscheint bei Bedarf, gedruckt in 120 Exemplaren. Kostenlose Verteilung in Seifen und Spurkenbach, Trägerzustellung in Schönenbach 20 Cent, Aushang an 6 schwarzen Brettern und Auslage im Info-Kasten zur Selbstbedienung am Bleichplatz in Schönenbach. Download aller Ausgaben unter www.schoenenbach.info. Redaktion: Helmo Roth-Seeffrid (hrs) VdSP, D 51545 Waldbröl-Schönenbach, Förstergarten 1 A, Tel. 02291-2985, Heribert Lennarz (hl), Grafik: Wilfried Schumann, Druck: Thomas Kardel, Heribert Lennarz u.a., Internet: Felix Roth-Seeffrid, Mühen-Flettmar.



Wieder ein Maibaum im Dorf

Die Kids handelten selbst



Der harte Kern der Maibaum-Kids Foto: hrs

Kinder und Jugendliche von 7-17 Jahren haben die Maibaumtradition des des Dorfes wieder aufleben lassen. Während "Experten" noch diskutierten, ob 3 oder 7 Jahre Pause nach dem letzten geklauten Baum einzuhalten seien, haben die Kids gehandelt.

Fast unbemerkt von den Erwachsenen begannen sie mit dem Bau einer Hütte und der Feuerstelle auf der Wiese neben dem historischen Wasserbassin. Nur, wo sie Hilfe von von kräftigen Burschen oder Tipps brauchten ("wie bauen wir ein Dach?") wandten sie sich an einen, der es wusste oder noch Material hatte. Den Baum stiftete der Opa von Ben: "23 Meter war er im Wald hoch, 19-20 Meter im Loch mit der Birken spitze".

Als es ans Wachen ging, wurde es ernst: Wer wacht wann, Versorgung, Getränke....Jetzt musste endlich mit den Eltern geredet werden. Die bestanden auf Schulbesuch... schließlich übernahmen einige Mütter, Väter, Nachbarn einige Nachtwachen.

Gefreut haben sich die Kids über die Eier und einen kräftigen finanziellen Beitrag der Eiersinger. Da hatten sich am Maiabend doch noch spontan einige junge Männer und Frauen entschlossen, die Tradition aufrecht zu erhalten. Bis Mitternacht zogen sie durchs Dorf. Und haben durchaus passabel gesungen!

Beteiligt waren u.a. aus Schönenbach, Gierzhagen, Seifen, Spurkenbach, Baumen, Hochwald und Nordemey Jonas, Markus, Malte Thorben, Jan-Philipp, Niklas, Karl-Hermann, Friederich, Marc-André, Lena, Ben, Tim, Celine, Chiara, Emma, Maike, Marius, Anton, Patrick.

Während der langweiligen Zeiten am Tag wurde gerne schon mal auf dem Kunstrasen Fußball gespielt. Aber bei "Alarm" kam die Verstärkung schnell - auch ohne Handy, Bierflaschen oder gar Kästen wurden nicht gesichtet. So konnte am letzten Abend der Pizzadienst kommen und das Maibaumwachen erfolgreich abgeschlossen werden. Als das Feuer runtergebrannt war "haben wir kein Wasser zum Löschen geholt, sondern die Glut ausgepinkelt", so einer der Jungs.

Und noch etwas ist neu: Am nächsten Abend war alles aufgeräumt: Bude weg, Baum weg, kein Müll mehr. Die Wiese wächst schon wieder. (hrs)

Postanschrift gesucht !

Der Petrus ist ein netter Mann, der uns bestimmt gut leiden kann.

Wasser, das sind seine Gaben, und jeder soll davon was haben. Wenn das Nass vom Himmel fällt, dann hat der Petrus das bestellt.

Die Menge ist mal klein, mal groß, die Lieferung ganz kostenlos. Doch dieser Tage konnt' ich lesen,

ganz ohne Kosten, das ist gewesen.

Der hohe Rat von unserer Stadt, hat ne' Idee, ich war ganz platt.

Weil jeder profitiert, wird Regensteuer eingeführt.

Der Rat schöpft dann mit großer Kelle,

viel Geld in eine Haushaltsstelle. Da ich den Regen nicht bestellt,

hätt' ich gern mal festgestellt, wo Petrus seine Post empfängt,

denn ich verzicht', was er mir schenkt.

Anton Knöttersack

SV-Herren enttäuscht

Sonntag 14.6. ist um 15 h das letzte und entscheidende Relegationsspiel des SV I auf dem Kunstrasen in Schönenbach gegen NK Croatia. Selbst das "Saisonabschlussspiel", letzten Sonntag im Lokalderby gegen RS 19 glorios mit 7:3 gewonnen, rettete noch nicht vor dem drohenden Abstieg in die C-Klasse.

Der SV II hatte gute Chancen aus der D-Klasse in die C-Klasse aufzusteigen. Nun ist er mit dem 5. Tabellenplatz dicht an der Spitzengruppe gelandet.

Kunstrasen allein macht es also nicht. Beständigere Leistungen gehören auch dazu. Beide Mannschaften haben eigentlich das Zeug dazu - und das manchmal gezeigt. Worans gelegen hat....da denken jetzt viele drüber nach.

Erfolgreicher ist die Jugend, noch im Aufbau. Besonders die D-Jugend und E-Jugend geben schon zu Hoffnungen Anlass. (hrs)

90 Jahre MGV

Mit einem Sängerefest begeht der MGV Bergischer Liederkrans sein 90-jähriges. Am Samstag 27. Juni ist der konzertante Festabend um 19.30 h im Gemeinschaftsheim, am Sonntag kommen von 11-16 Uhr viele befreundete Gastchöre aus der Nachbarschaft zum Freundschaftssingen. (hrs)

Dorffest in Krahwinkel

Samstag 13. Juni abends Scheunenparty mit Happy Hour 21-22 h, Sonntag Frühschoppen ab 11 Uhr.